

Inhalt

Vorwort 9

Die Anfänge bis zum Scharmützel von Gammelsdorf 13

Bluts- und Wahlverwandtschaften 13 – Bayern und Pfalz am Rhein 14 – Kurfürsten 15 – Die Teilung Bayerns im Jahre 1255 15 – Zwei Hinrichtungen: Maria von Brabant und Konradin 16 – Familienzwist: Habsburg contra Nassau 16 – Ludwig unter der Vormundschaft seines Bruders 17 – Ludwigs Erziehung 17 – Hof und „Höflichkeit“ 18 – Ritterschaft 21 – Der adelige Ritter, die unhöfische Welt und der Krieg 23 – Ludwigs kurze Karriere als Kurfürst 24 – Polen und Ungarn. Umwälzungen am Ostrand des Reiches 26 – Peter von Aspelt 27 – Das Ende der Přemysliden 28 – König Albrechts Ermordung 29 – Avignon 30 – Das neue Personal: Kardinäle, Kurfürsten und Bischöfe 32 – Die Wahl Heinrichs VII. 33 – Ludwigs Bund mit Otto von Niederbayern – Heirat mit Beatrix von Glogau 36 – Die Teilung von 1310 37 – Fortsetzung des Bruderzwists 38 – Der Streit um Niederbayern 39 – Das Scharmützel von Gammelsdorf und die Heerkaiserideologie 40

Doppelwahl und Thronstreit 43

Das Verwirrspiel 43 – Klärung der Fronten: Das Problem von König Johanns Minderjährigkeit 48 – Der Kandidatenwechsel 49 – Die Wahlen von Sachsenhausen und Frankfurt 54 – Wahlversprechungen 56 – Das Kurfürstenreich 58 – Die Hungerkatastrophe von 1513/17 60 – Krieg und Geld 64 – Reiterkrieger, Ritter und Edelknechte 65 – Die Folgen der Doppelwahl: Krönungen in Bonn und Aachen 67 – Die erste Konfrontation: Der Judenfriedhof von Speyer 69 – Ludwigs neuer Vertrag mit Rudolf 73 – Buchloe 74 – Die Lage der Habsburger im Herbst 1315 74 – Die Schlacht am Morgarten 77 – 1316: Böhmen – Esslingen – das Patt 78 – Nach dem Scharmützel von Esslingen 80 – Pfalzgraf Rudolfs Resignation und Tod 82 – Der Rheinische Landfrieden von 1317 83 – Die Habsburger, Böhmen und der Landfriede am Oberrhein 86 – Der Neutralitätsvertrag der Erzbischöfe von Mainz, Trier und Köln 88 – Kampf gegen Nassau, Ludwig und seine Neffen von Niederbayern 1319 89 – Mühldorf 1319 91 – Feldzug am Rhein – Tod Peters von Mainz 92 – König Ludwigs Schlappe vor Straßburg 94 – Der neue Erzbischof von Mainz: Matthias von Bucheck 98 – Der Sieg von Mühldorf 101 – Der Schweppermann 107 – Resümee: Heerkaiserideologie und Realität 108

Vom Sieg zum Kirchenbann	110
Ludwig in Regensburg 110 – König Johanns Eigenheiten 113 – Weitere Erfolge des Bayern 114 – Mainz, Köln und Trier 116 – Die Österreicher 117 – Der Prozeß Papst Johanns gegen Ludwig den Bayern 118	
Italien	122
Vom Nutzen und Nachteil der Italienpolitik: Der Traum von Italiens Steuern 122 – Die Vikare der Gegenkönige: Ugucione della Faggiola und Castruccio Castracani 125 – Deutsche Söldner und Edelknechte in Italien 127 – Allianz zwischen Österreich und Neapel 129 – Papst Johanns Eingreifen in Italien: Bertrand du Poujet 130 – Herzog Heinrich von Österreich in der Lombardei 132 – Die Provokation: Ludwigs Eingreifen in Italien 133 – Der Sieg von Mailand 1323 135	
Die Macht der Kontrahenten	138
Jacques Duèse: Papst Johann XXII. 138 – Die Finanzen der Kurie 140 – Behörden und Personal am päpstlichen Hof 145 – Hofkanzlei König Ludwigs 145 – Das Hofgericht 150 – Die Finanzen des Reiches 152 – Vergleich mit anderen Mächten 158	
Ludwigs Reaktion auf Papst Johanns Prozeß	159
Die Nürnberger Appellation 1323 159 – Papst Johanns Reaktion 161 – Die Frankfurter Appellation 1324 – Hochzeit in Köln – Die Verhängung des Banns 163 – Die dritte Appellation: Sachsenhausen 164 – Der Armutsstreit 164 – Die Schuld des Ulrich Wild 166 – Die Folgen des Banns 167 – Die politischen Konsequenzen der Prozesse 169 – Der Vertrag von Barsur-Aube 170 – Das Scheitern der französischen Kandidatur 171 – Die Trausnitzer Sühne – Der Münchner Vertrag 1325 172 – Das Ende der Untätigkeit: Von Innsbruck nach Trient 175	
Romzug und Kaiserkrönung	193
Trient 193 – Krönung in Mailand 195 – Sächsische und römische Traditionen des Kaisertums 196 – Marsilius von Padua 197 – Aufbruch zum Ziel 200 – Papst Johanns neues Urteil: Ludwig als Ketzler und „Bayer“ 204 – Ankunft in Rom 204 – Kaiserkrönung 206 – Der Fall von Pistoia 209 – Neue Offensive gegen Avignon: Die Amtsenthebung des Jakob von Cahors 209 – Die Wahl des Gegenpapstes 211 – Krise in Rom 212 – Castruccios Tod und seine Folgen 213 – Ludwig der Bayer in Pisa – Wilhelm von Ockham 214 – Umwälzungen in Lucca – Abzug aus Pisa – Cangrandes Tod 218 – Pavia: Der bayerisch-pfälzische Hausvertrag 1329 220 – Das Ende des Italienzugs: Parma, Reggio und Modena 222 – Resümee 223	

Deutschland während Ludwigs Romzug 226

König Johann und die schlesischen Fürstentümer 226 – Die Kurie und die deutschen Lande 227 – Balduin von Trier als Provisor und Defensor des Mainzer Erzstifts 228 – Die Intrigen der Virneburger 229

Nach der Rückkehr: Handel, Landfrieden, Kultur 230

Frankfurts und Nürnbergs Handelsprivilegien 230 – Landfrieden und Städtebünde 232 – Das Ritterstift im Kloster Ettal 236 – Ludwig der Bayer und die deutsche Literatur 240 – Historiographie 247 – Bildende Kunst: Leonhard von München, „Das geharnischte Reich“ und anderes 251 – Ludwig der Bayer und die deutsche Sprache 253 – Sprache und Nationalbewußtsein 254

Politik in den Jahren 1330–1336 259

Ludwigs erstes Versöhnungsangebot an Papst Johann XXII. 260 – Die Fußangeln des Absolutionsprozesses: Prokuratorien und Instruktionen 262 – Das Ende des ersten Ausgleichsversuchs 263 – Einigung mit Österreich, Konflikt mit Böhmen 264 – Erster Auftritt Karls von Böhmen 267 – Die Regensburger Konferenz 1331 267 – König Johanns Vertrag von Fontainebleau 1332 269 – König Johanns Allgegenwart 270 – Balduins Bund mit dem Bayern 272 – Zweiter Ausgleichsversuch Ludwigs mit der Kurie 272 – Zwist zwischen den Luxemburgern 275 – Erzbischof Balduins Gewinn 276 – Das Ende von König Johanns Italienabenteuer 277 – Kaiser Ludwigs Verzicht auf das Königtum 278 – Der neue Papst: Benedikt XII. 282 – Neue Verhandlungen mit der Kurie 284 – Der Streit um die Erbfolge in Tirol und Kärnten 286

Ludwig der Bayer und die Juden 289

Arnold von Uissigheim: König Armleder 289 – Judenhaß und Judenrecht 291 – Jüdische Flüchtlinge im römisch-deutschen Reich 293 – Der Bayer als Schutzherr der Juden 294 – Der Unterschied: Deggendorf und München 295

England, Frankreich und die Kurie 298

Neue Phase der Rekonziationsbemühungen 298 – Markgraf Wilhelm von Jülich 299 – Der Eklat vom Frühjahr 1337 300 – Der Beginn des Hundertjährigen Krieges 303 – Erzbischof Heinrich von Mainz 307 – Der Ständetag von Sachsenhausen 308 – Der Rhenser Kurverein 1338 309 – „Reichskaisertum“ und „Weltkaisertum“: Lupold von Bebenburg 311 – „Licet iuris“ und „Fidem catholicam“ 313 – Eduard III. von England in Koblenz 315 – Die öffentliche Meinung: Rudolf Losse und Konrad von Megenberg 317 – Eduard III., König von England und Frankreich 321 – Innenpolitische Folgen der deutsch-englischen Allianz 322 – Der Frankfurter Hoftag 1339 323 – Der Störenfried: Markgraf Karl von Mähren 325 –

Die Wiedervereinigung Bayerns 1341 328 – Die Vertreibung der Luxemburger aus Tirol 329 – Der Tiroler Eheskandal 331 – Moral und Politik: Das Urteil über die Tiroler Affäre 333 – Des Kaisers Spiel mit den Luxemburgern 335

Das Bündnis mit Philipp VI. und seine Folgen 338

Der Nutzen des Bündniswechsels 339 – Balduins Bündnis mit Frankreich 340 – Tod Benedikts XII. – Der neue Papst: Clemens VI. 341 – Neue Verhandlungen mit der Kurie 345 – Der Anfang vom Ende der Absolutionsverhandlungen 348 – Reaktionen auf die neuen Forderungen 351 – Balduins Fall: Der Tag von Bacharach 353 – Des Kaisers Lage im Winter 1344/45 355 – König Johanns dritte Preußenreise – Ludwigs Bund mit König Kasimir von Polen 356 – Die Gefangenschaft Karls von Mähren 358 – Die Isolation der Luxemburger 359 – Der Erbfall in Hennegau und Holland 361

Das Ende: Bayerisches Landrecht. Der Gegenkönig. Der Tod des Kaisers 362

Das Landrecht von Bayern 1346 362 – Ein letzter Ausgleichsversuch 364 – Karls Konzessionen an die Kurie 365 – Balduins Absage und Eidbruch 367 – Ludwigs Reaktion 368 – Die Wahl Karls von Mähren zum römischen König 368 – Die Schlacht von Crécy 370 – Nachruf auf König Johann 371 – Die Lage nach Crécy: Der Bayer und Karl IV. 372 – Die Aktivitäten der Kaiserin Margarete 373 – Karls IV. Krönung in Bonn 374 – Karls IV. Zug durch das Reich 376 – Der Schlag gegen Balduin von Trier 377 – Karls IV. Angriffsplan 378 – Der Tod des Kaisers 378

„Daz was doch ein Beier!“. Ludwigs Persönlichkeit. Bilanz seiner Herrschaft 384

Anhang

Währungen und Münzen	392
Stammtafeln	394
Quellen und Literatur	398
Bildnachweis	407
Personenregister	408